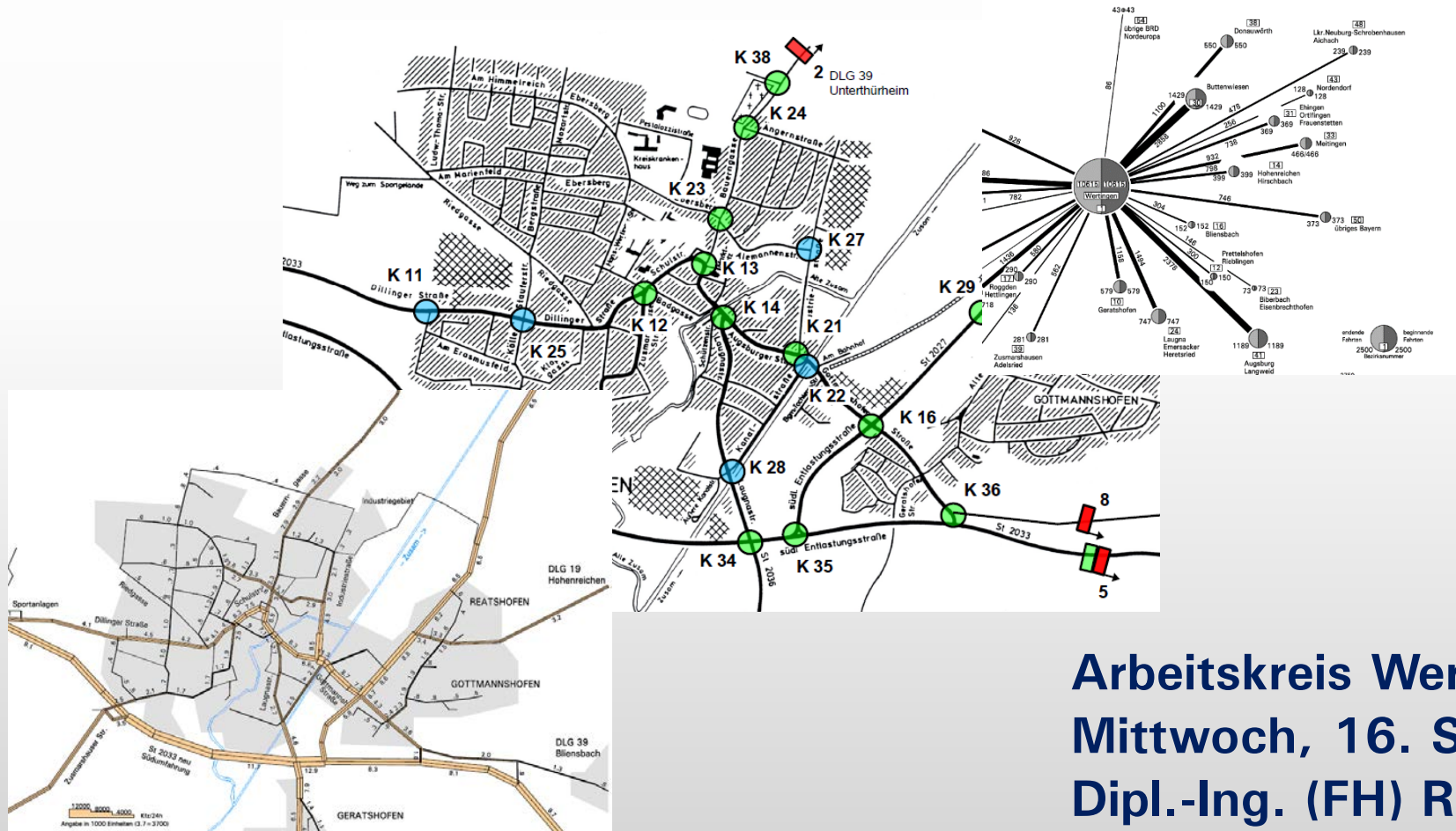
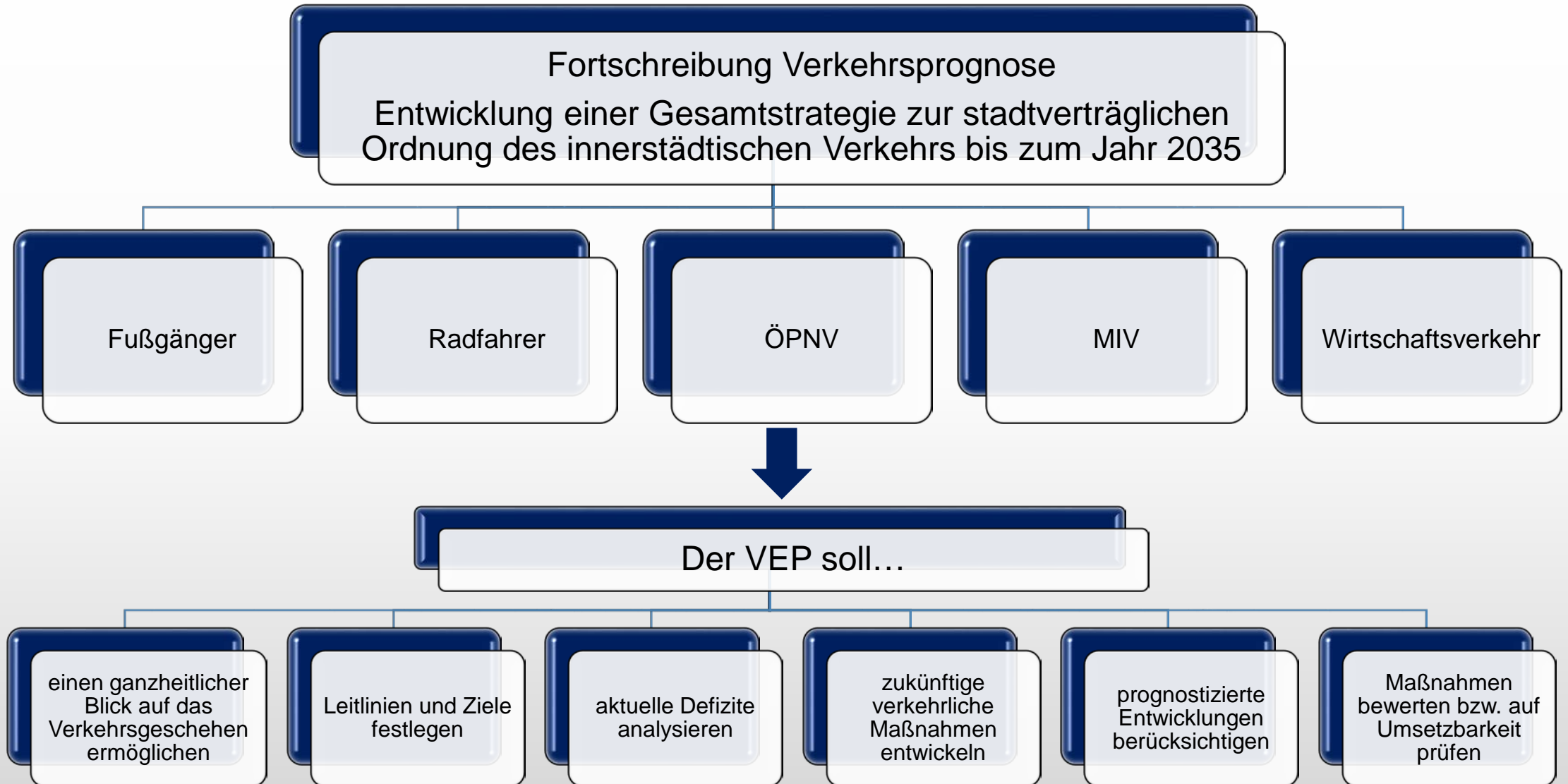




Stadt Wertingen - Verkehrsentwicklungsplan - Ausblick Mobilitätskonzept -



Arbeitskreis Wertingen
Mittwoch, 16. September 2020
Dipl.-Ing. (FH) Reiner Neumann

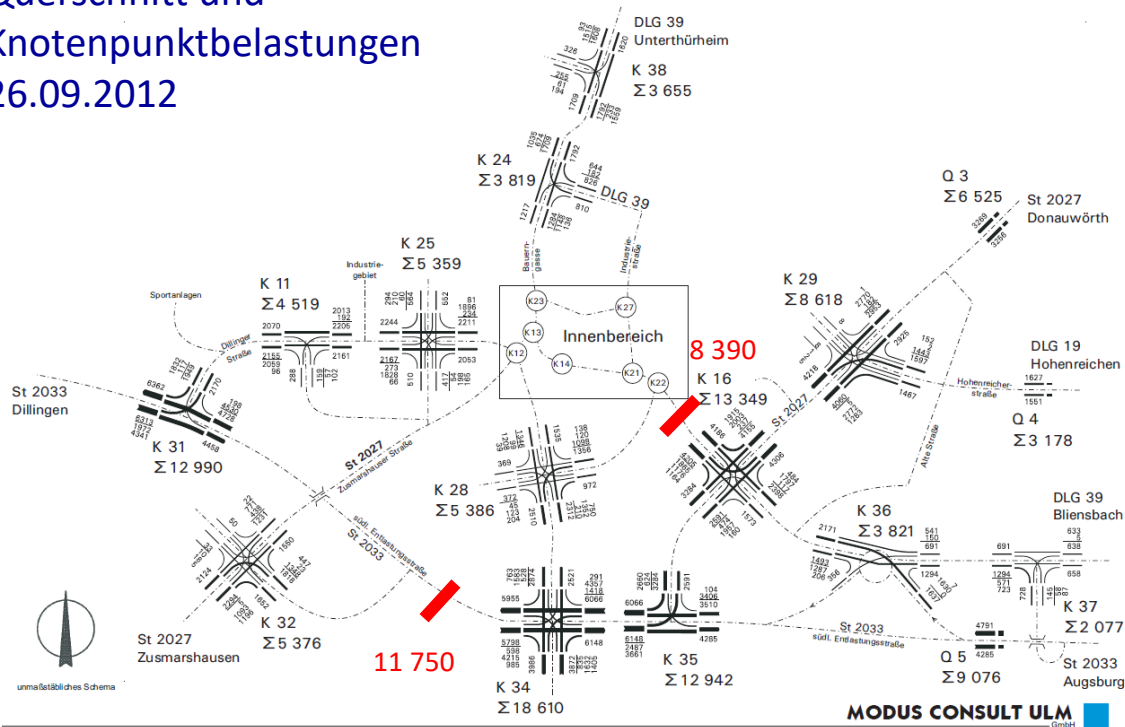




https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeaeche/flaeche_details.jsp?id=5115&kgkz=09773182

1. Erhebung:
 - Knotenpunkt und Querschnittszählungen
 - getrennt nach Fahrzeugarten
 - Darstellung des **Gesamtverkehrs** (Kfz/24h) sowie **Schwerverkehrs** (SV/24h) in der Ist-Situation

Querschnitt und
Knotenpunktbelastungen
26.09.2012

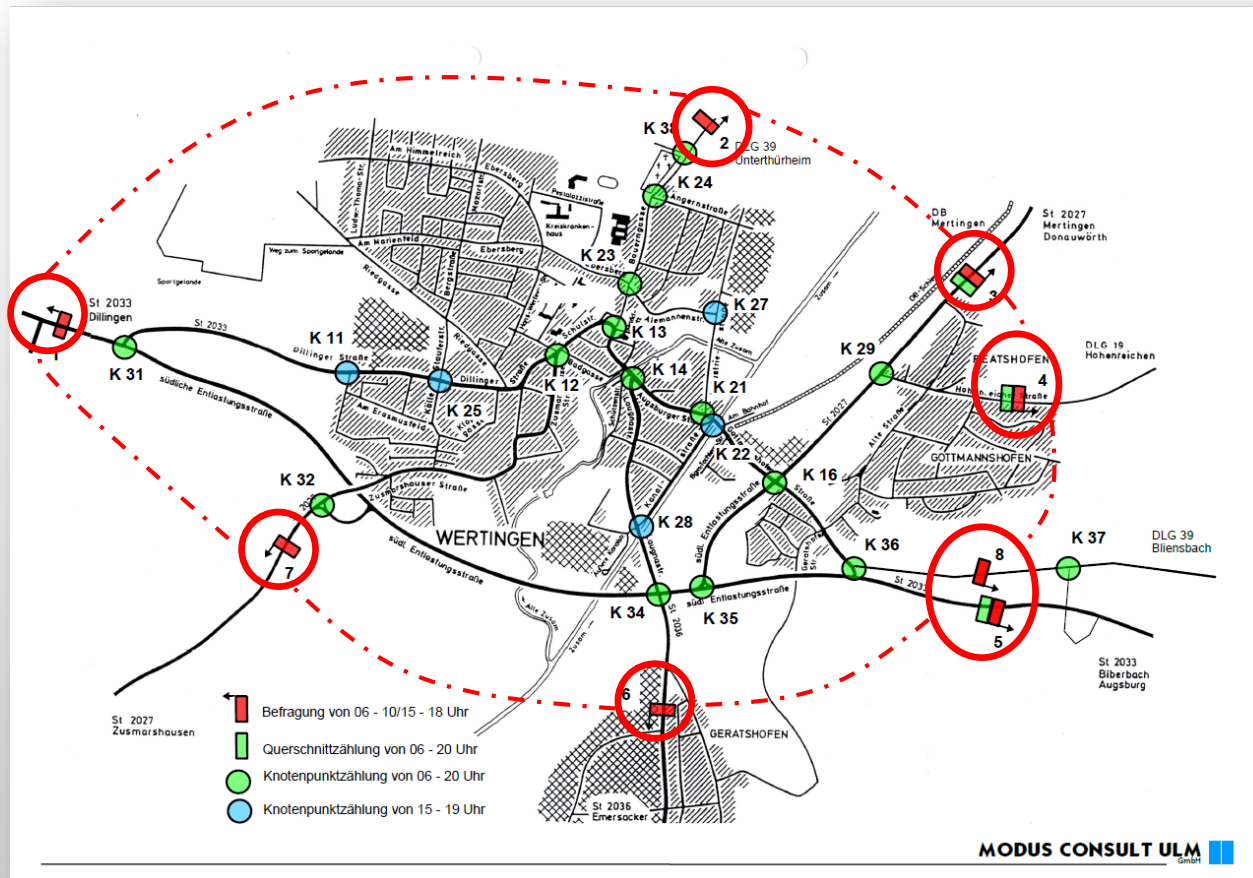


Fahrzeugarten:

- Rad
- Krad
- Pkw
- Bus
- Lkw < 3,5t
- Lkw > 3,5t
- Lastzug



2. Verkehrsbefragung: • Befragung der Verkehrsteilnehmer nach Beginn, Ziel und Zweck der Fahrt am Rande des Untersuchungsgebiets



- geschlossenes Untersuchungsgebiet
- Ermittlung des **Quellverkehrs**, des **Zielverkehrs** und des **Durchgangsverkehrs**
- **57 % Durchgangsverkehr**
- **43 % Quellverkehr**



https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeaeche/flaeche_details.jsp?id=5115&kgkz=09773182

3. Haushaltsbefragung:

- Ermittlung des **Binnenverkehrs**
- Mobilitätsverhalten der Einwohner
- Modal Split
- Verhältnis Umweltverbund / Nahmobilität

beispielhaft

Stadt	Erhebung	einwohnerzahl	zu Fuß	mit dem Fahrrad	(Selbst- und Mitfahrer)	öffentl. Verkehrsmitteln	Summe
							100%
Salach	2015	8.200	6.200 22%	2.731 10%	18.054 64%	1.232 4%	28.217
Langenau	2013	11.400	6.077 15%	10.634 26%	22.537 55%	1.476 4%	40.724
Spaichingen	2000	12.700	9.345 20%	4.064 9%	32.057 69%	1.150 2%	46.616
Sigmaringen	1998	13.700	11.849 24%	2.880 6%	31.529 63%	3.913 8%	50.171
Sigmaringen	2015	14.100	9.335 17%	3.412 6%	37.704 71%	2.970 6%	53.421

→ Verkehrsmodell, mit dem zunächst einmal die heutige Verkehrssituation beschrieben und das Mobilitätsverhalten abgebildet werden kann



https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeche/flaeche_details.jsp?id=5115&kgkz=09773182

Verkehrsprognose:

- Ziel:
- das zukünftig zu erwartende Verkehrsaufkommen abzuschätzen
 - Bewertung planerischer Maßnahmen und deren Auswirkungen auf das Straßennetz in der Zukunft
 - Bewertung Maßnahmen zur Beeinflussung des Mobilitätsverhalten

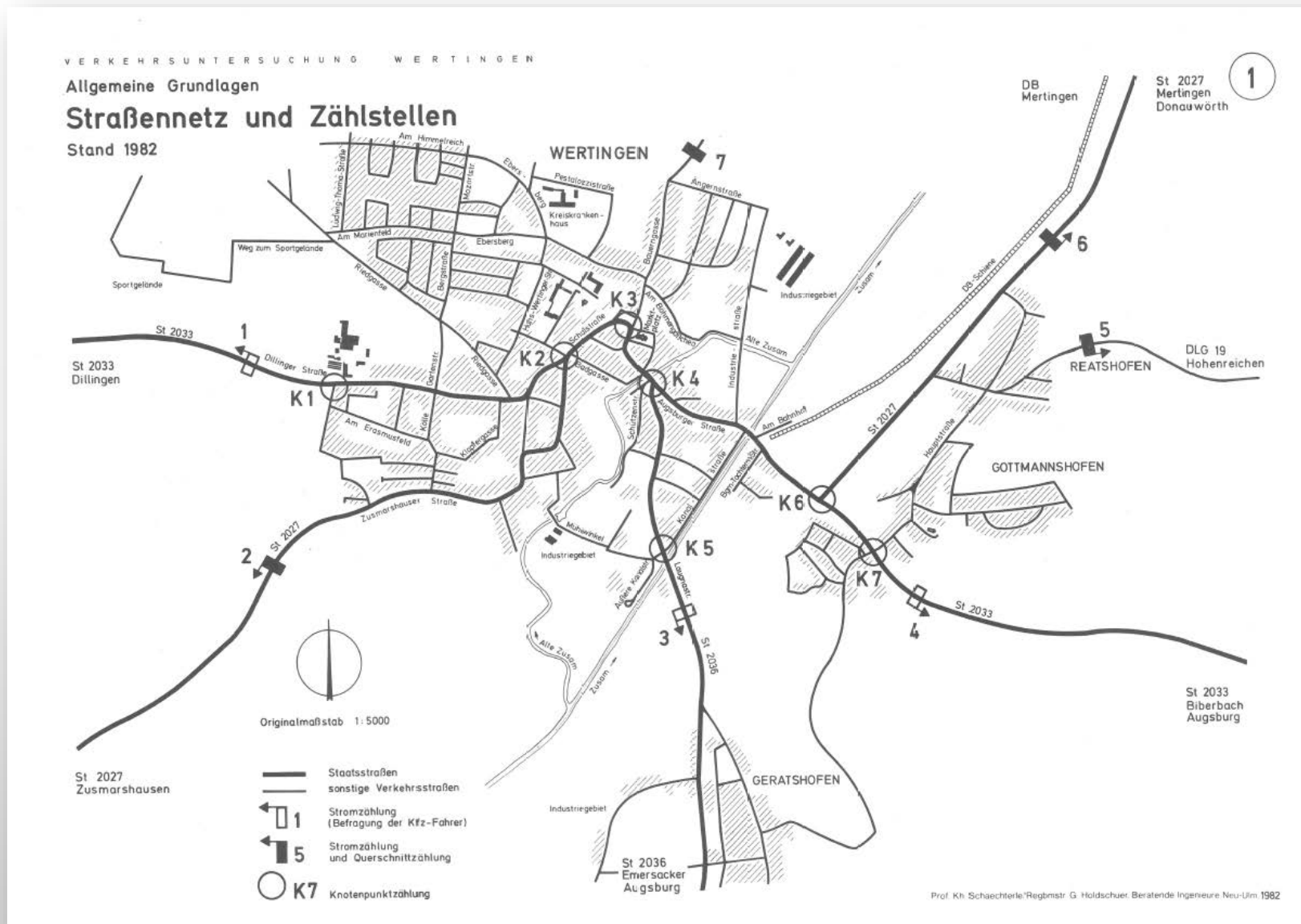
- Grundlage:
- Flächennutzungsplan (FNP)
 - Verflechtungsprognose des BMVI
 - Bundesverkehrswegeplan (BVWP)

→ Verkehrsentwicklungsplan, mit dem die heutige sowie zukünftig zu erwartende Verkehrssituation abgebildet werden kann



<https://standortportal.bayern.de/Gewerbeflaeche/flaechedetails.jsp?id=5115&kgkz=09773182>

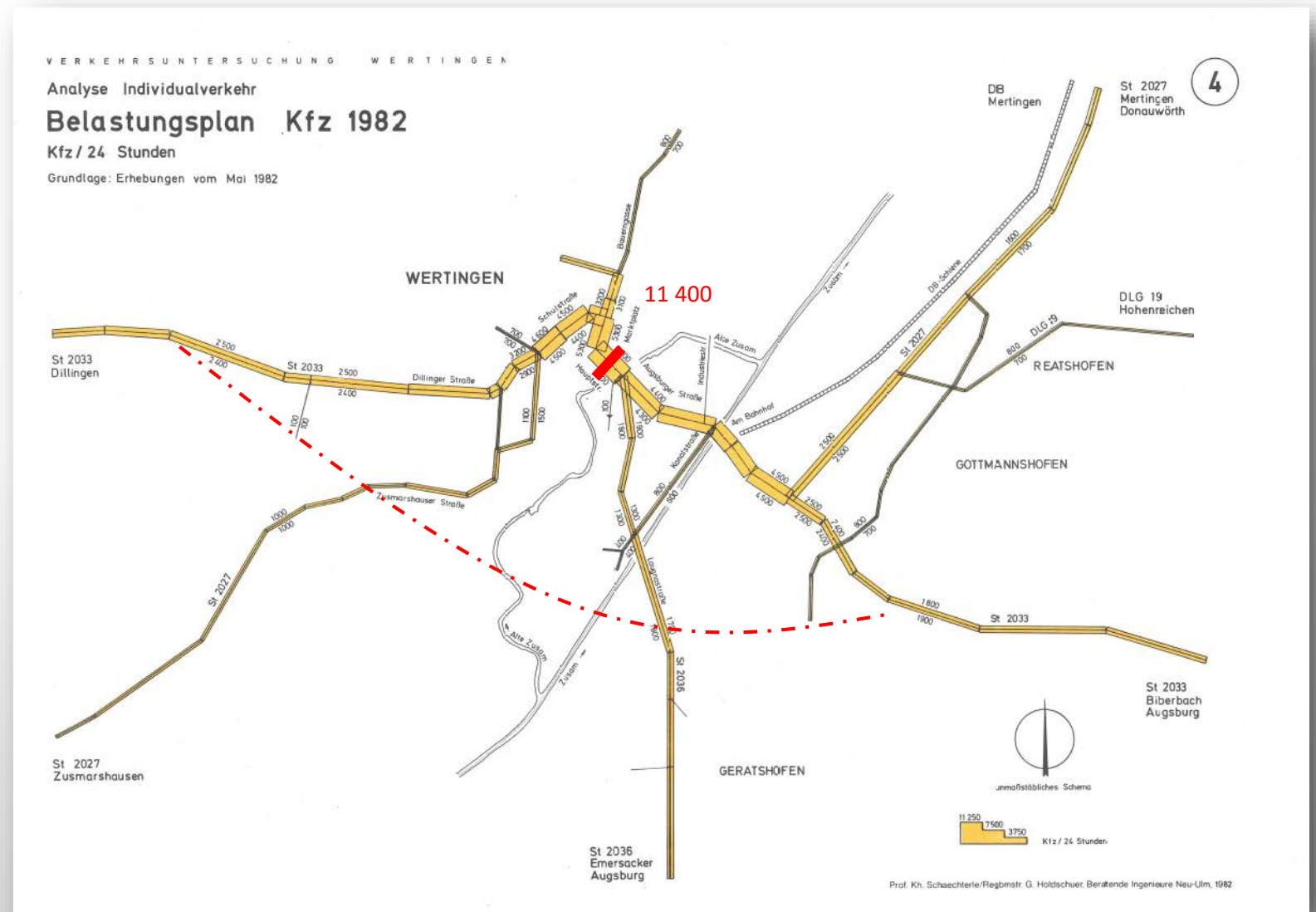
Planungshistorie



- Generalverkehrsplan Wertingen 1985
- Erstellung eines Netzmodells für Wertingen

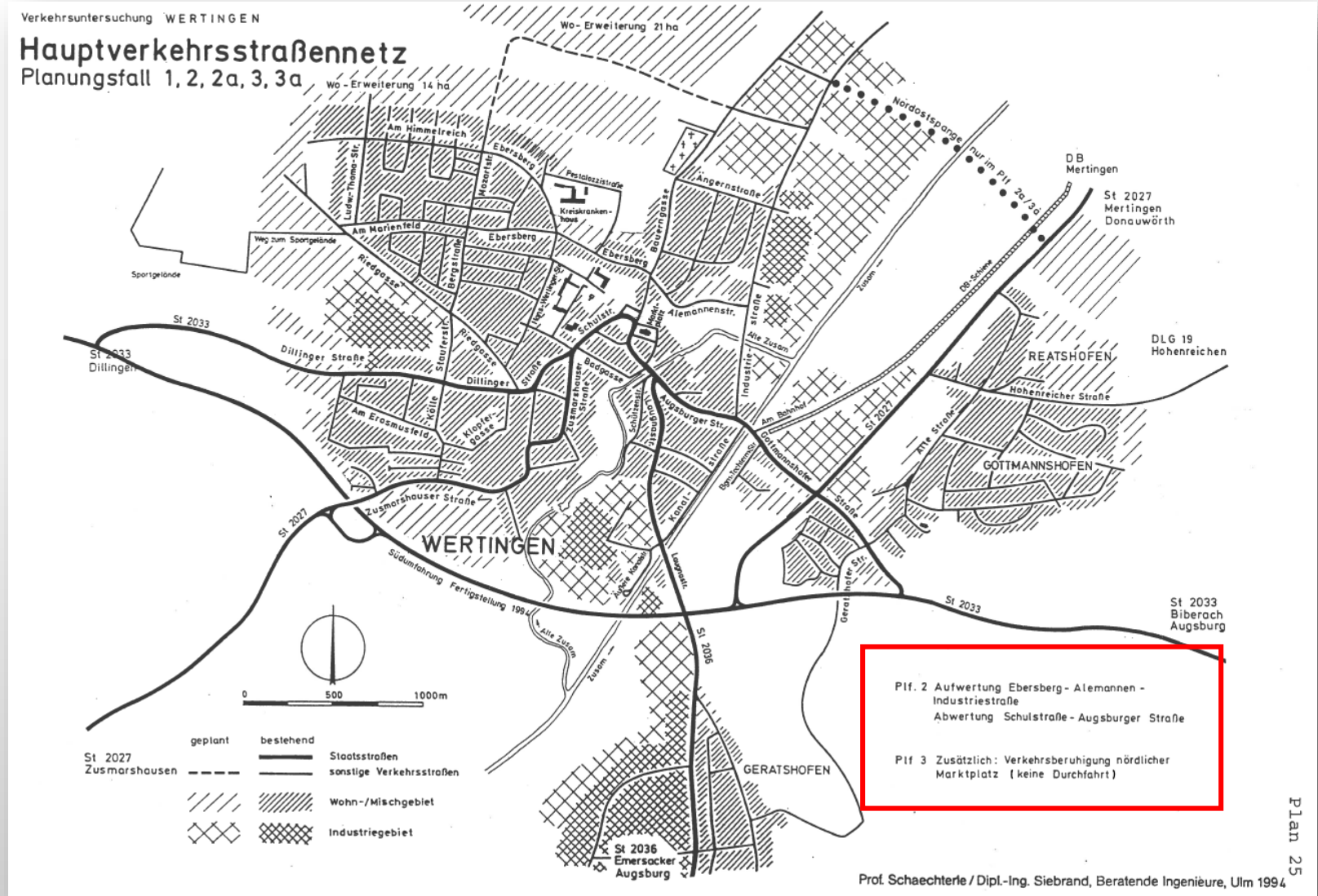


- Belastungsplan 1985
- Südumgehung noch nicht vorhanden
- Sommer 1994 Verkehrsfreigabe der Südumgehung Wertingen



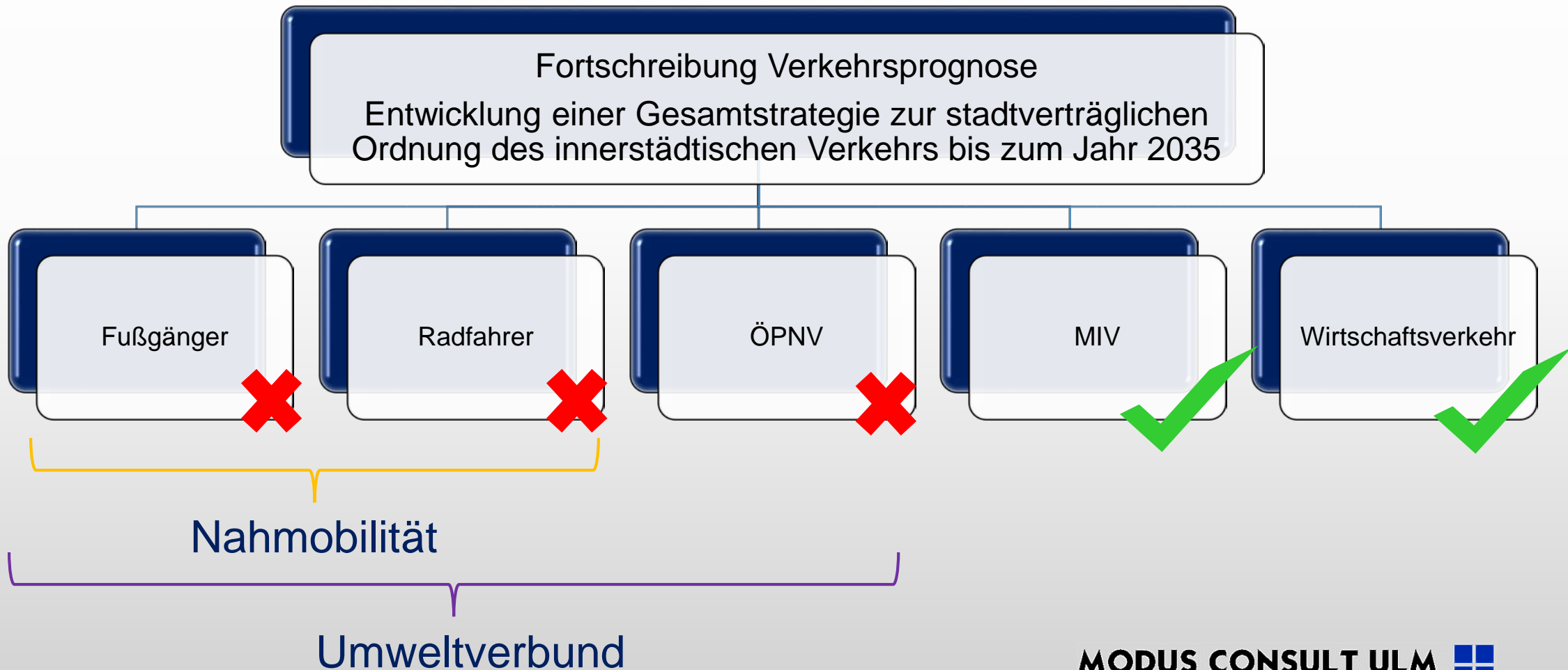


- aufbauend auf dem Verkehrsmodell des GVP 1985 entstand ein Verkehrskonzept für die Innenstadt 1994
- Aufwertung/Verkehrsberuhigung einzelner Straßenzüge





Durch GVP und Innenstadtkonzept sind die Belange des MIV und des Wirtschaftsverkehrs berücksichtigt



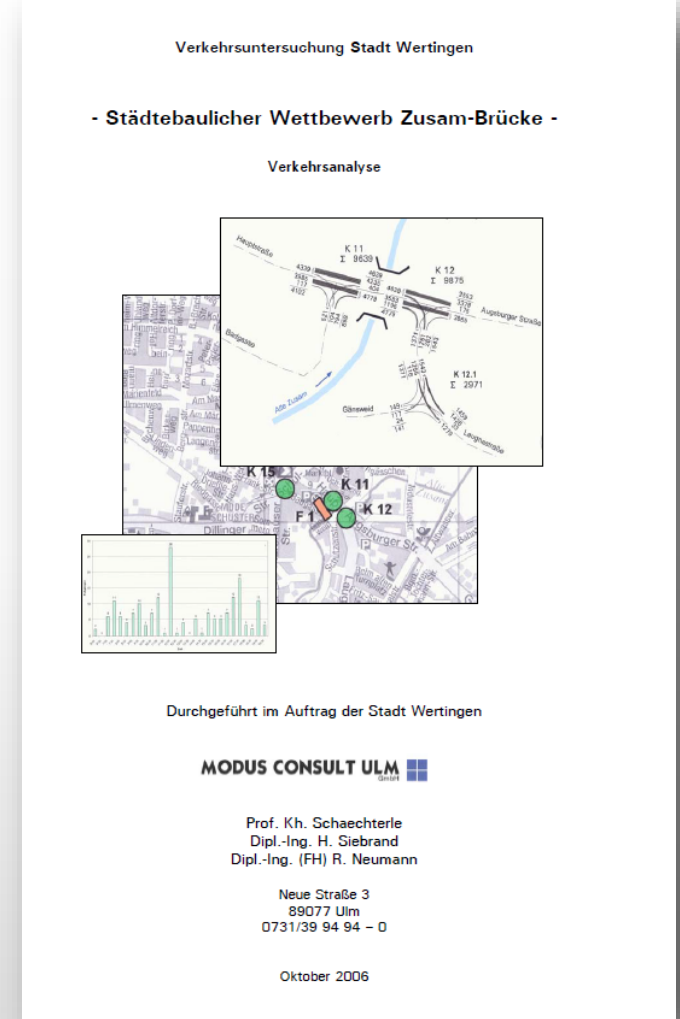


https://standortportal.bayern.de/Gewerbeflaeche/flaechedetails.jsp?id=5115&kgkz=09773182



1998 Verkehrskonzept Innenstadt

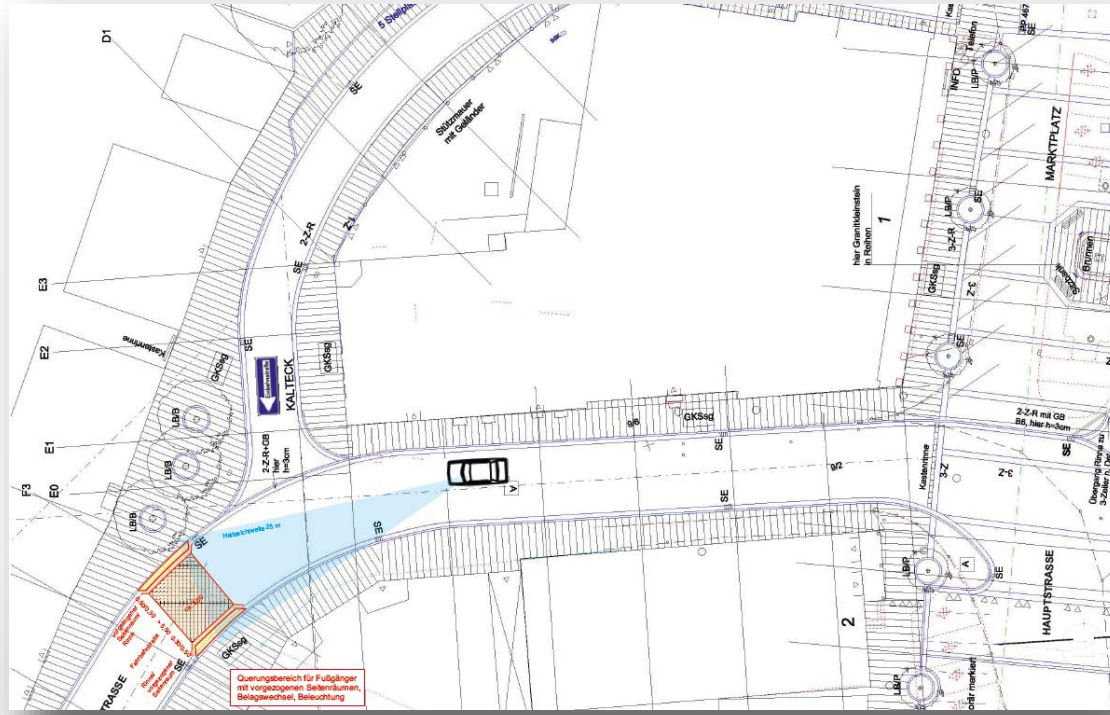
Planungshistorie



„Zusam-Brücke“ (2006)

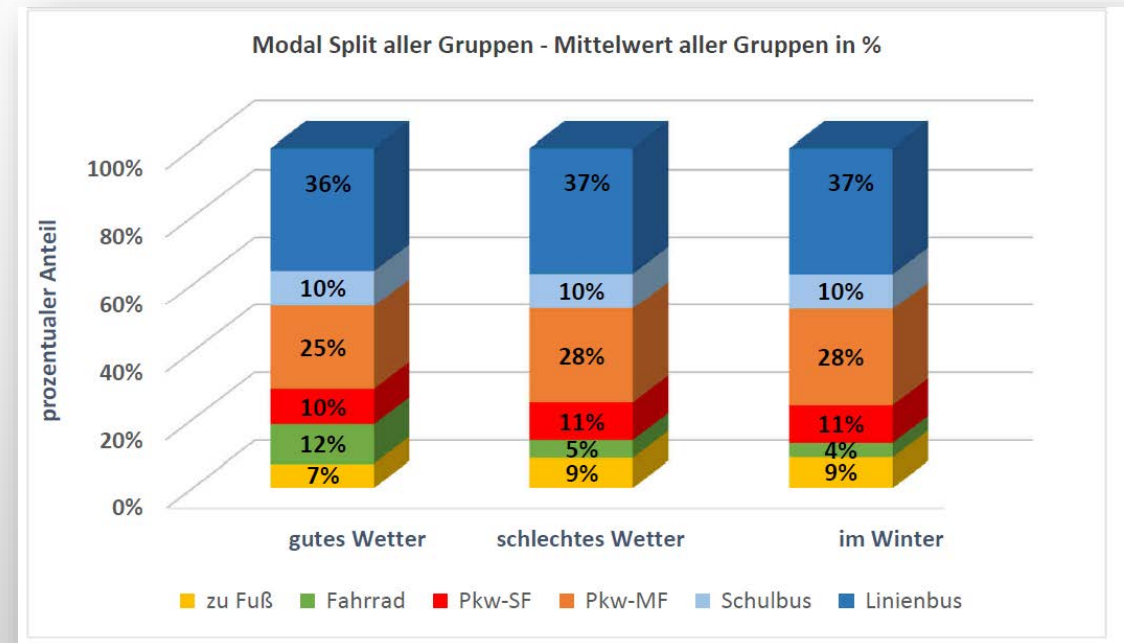


https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeaeche/flaeche_details.jsp?id=5115&kigkz=09773182



Fußgängerquerung im Zuge der Schulstraße (2013)

Verkehrskonzeption Montessori-Schule (2019)





https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/eflaeche/eflaeche_details.jsp?id=5115&kig_kz=09773182

Verbesserung Schulwegsicherheit

Kreuzung
Ebersberg/Pestalozzistraße
(2016)

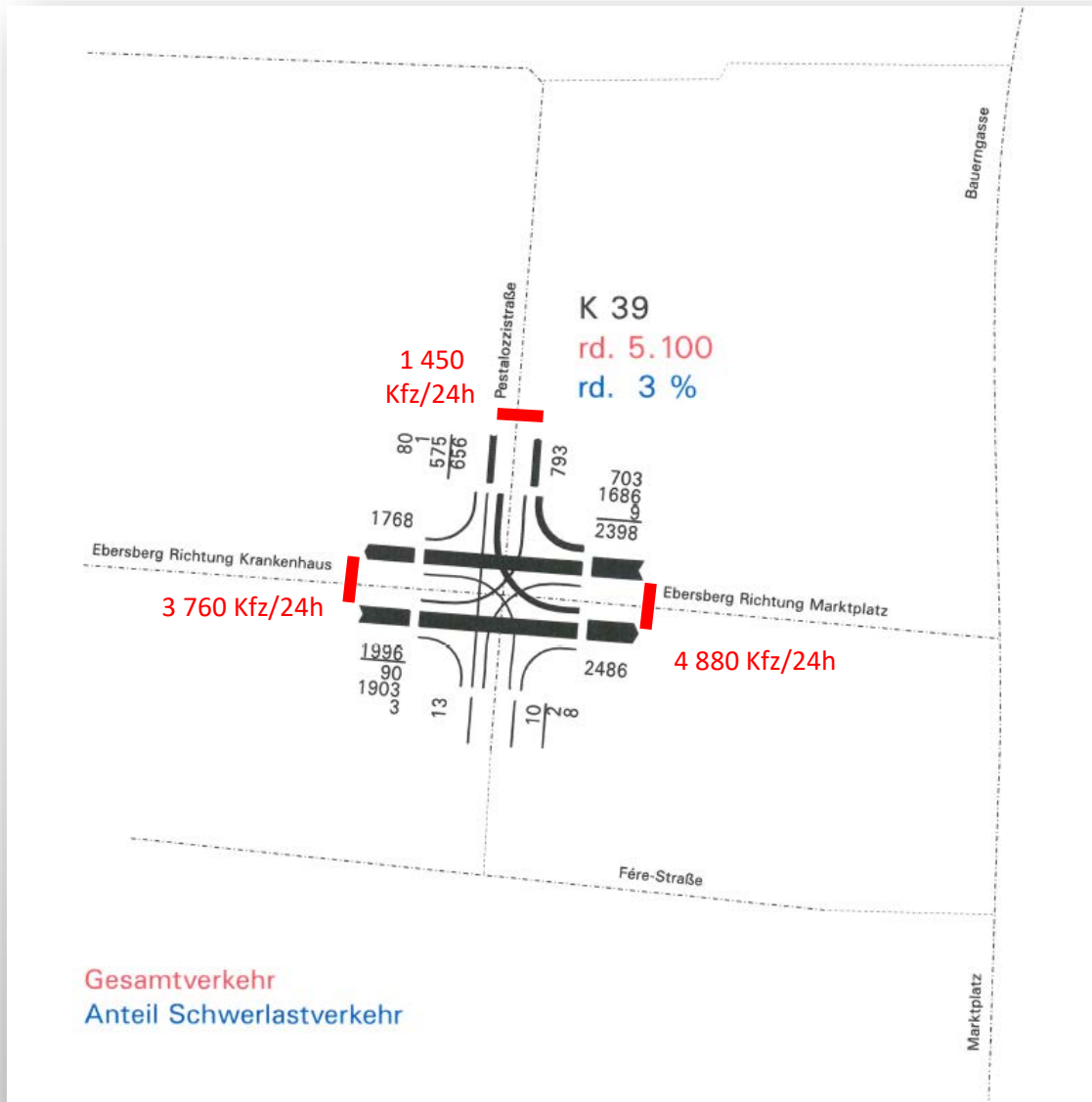
Verkehrsuntersuchung Untersuchungsgebiet
Zählstellen



● Knotenpunkt- und Fußgängerzählung
von 06 - 20 Uhr



https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeaeche/flaeche_details.jsp?id=5115&KIG_kz=09773182



Verbesserung Schulwegsicherheit

Knotenpunktbelastung Kfz/24h

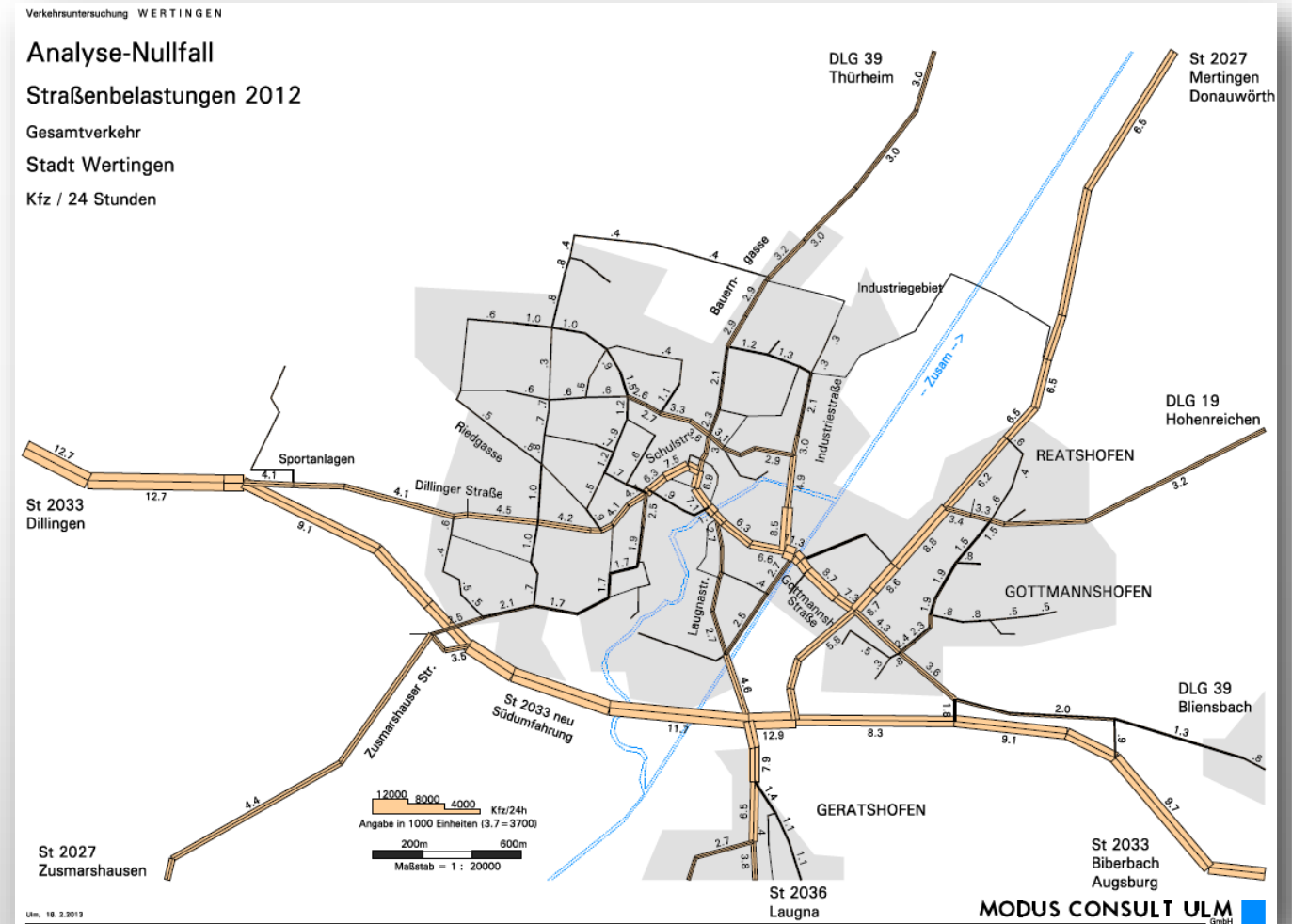


https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/ae/ae/ae_details.jsp?id=5115&kgkz=09773182

Verkehrsentwicklungsplan

- Fortschreibung 2012 -

- Analyse-Nullfall 2012
- Prognose-Nullfall 2025
- Diverse Planungsfälle



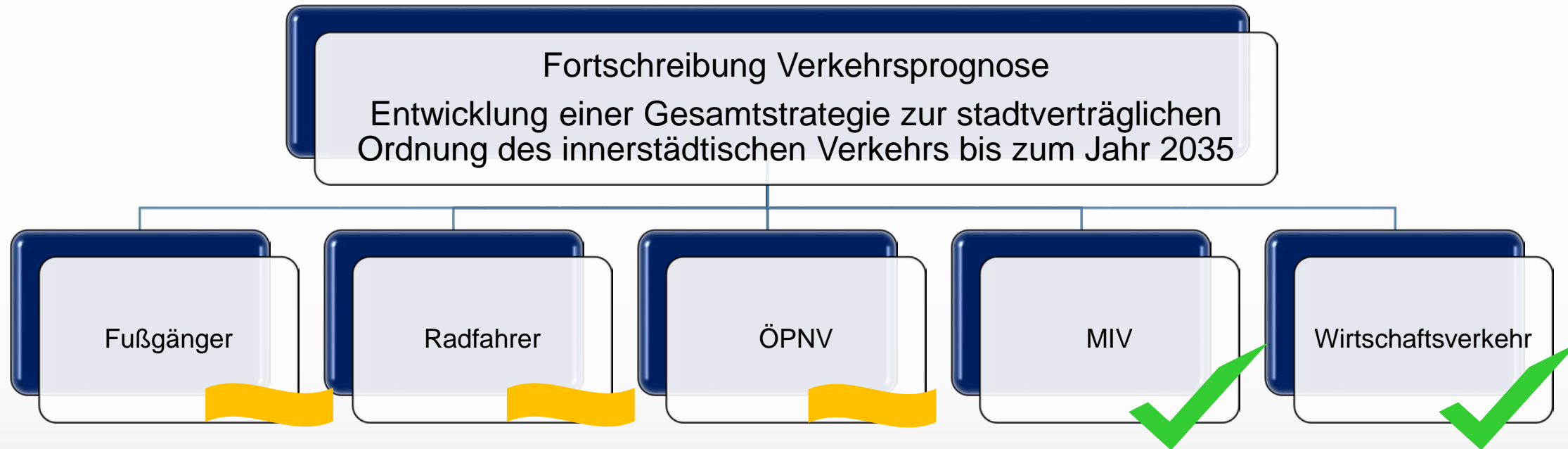


https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeaeche/flaeche_details.jsp?id=5115&kgkz=09773182

Planungshistorie

1985	Generalverkehrsplan Wertingen
1988	verkehrliche Beurteilung Nordtangente
1994	Fortschreibung innerstädtische Verkehrskonzeption
1995	verkehrliche Beurteilung Knotenpunkt Ebersberg/Bauergasse/Alemannstraße/Marktplatz
1996	verkehrliche Bewertung Gemeindeverbindung Unterthürheim - Wertingen
1997	Verkehrsuntersuchung (VTU) Wertingen-Rieblingen, südliche Entlastungsstraße
1998	Verkehrskonzept Innenstadt
1999	Rahmenplan Wertingen Nord - Erschließung Baugebiete
2000	Parkleit- und Wegweisungssystem
	Rahmenplan Industriestraße - Wertingen Nord
2002	Generalverkehrsplan Fortschreibung
	Umbau Knotenpunkt Augsburger Straße/Industriestraße
2005	verkehrstechnische Stellungnahme (VTS) Marktplatz - Kalteck
2006	Städtebaulicher Wettbewerb "Zusam-Brücke"
2007	VTS Rahmenplan "An der Thürheimer Straße"
	VTU Knotenpunkt Laugnastraße/Südliche Entlastungsstraße
	Verkehrsentwicklungsplan Fortschreibung
2013	VTU Knotenpunkt Dillinger Str./Zusamershauer Str./Josef-Frank-Str./Badgasse
	Fußgängerquerungen im Zuge der Schulstraße
2016	Verbesserung der Schulwegsicherheit - Kreuzung Ebersberg / Pestalozzistraße
2019	Verkehrskonzeption Montessori-Schule
	Verkehrsanalyse Bert-Brechtstraße - Einsteinallee
	Verkehrskonzeption Bliensbacher Straße in Rieblingen

- Seit 35 Jahren für die Stadt Wertingen tätig
- Netzmodell 1985
- vor allem Untersuchungen zum MIV/straßenräumliche Untersuchungen
- Nahmobilität, Umweltverbund?



Im Bereich der Nahmobilität und den Verkehrsmitteln des Umweltverbundes sind für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Mobilität in Wertingen Konzepte für den Radverkehr, den Fußgängerverkehr sowie den ÖPNV zu erarbeiten und aufeinander abzustimmen



https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeche/aeche_details.jsp?id=5115&kgkz=09773182

Förderung Nahmobilität – Fußgänger/Radfahrer

- Rad- und Fußwege ausbauen
- zusammenhängendes Radwegenetz – Verbindung zentraler Orte
- Fahrradabstellanlagen
- gesicherte Rad- und Fußgängerquerungen



https://www.wochenblatt-reporter.de/germersheim/c-lokales/germersheim-adfc-feiert-20-jaehriges-bestehen_a70591



https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeche/flaeche_details.jsp?id=5115&kig_kz=09773182

ÖPNV – Steigerung der Attraktivität

- Digitalisierung von Buchung und Information
- Anpassung Bustakt und Angebot
- strukturierte, verständliche Tarife
- Barrierefreiheit



<https://www.attendorf.de/Rathaus/Aktuelles/Barrierefreie-Bushaltestellen.php?object=tx,2422.5.1&ModID=7&FID=2422.18054.1&NavID=2422.12&La=1>



https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeche/flaeche_details.jsp?id=5115&kgkz=09773182

Städtebauliche Herausforderungen

- **strategische Netzplanung**
- ruhender Verkehr – strukturierte Angebote, Parkleitsysteme
- Schaffung zentraler Orte
- Gestaltung Straßenraum
- verkehrsberuhigte Bereiche
- Beeinflussung der Verkehrsträger untereinander



<https://www.staedte-fotos.de/bild/bauwerke-bauten-fuer-gemischte-nutzungen-deutschland/31933/bruehl---innenstadt-marktplatz--06022012.html>



https://standortportal.bayern.de/Gewerbe/aeache/flaeche_details.jsp?id=5115&kgkz=09773182

Moderne Mobilität heißt auch kompromissbereit zu sein...

Herausforderung: Unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse vereinen



Quelle: Mobil im Rheintal - Bürgerinformation zu den Ergebnissen des Planungsverfahrens 2011 - Christian Rankl - Amt der Vorarlberger Landesregierung



Mobilität in Innenstädten heute – künftig

Städtebaulich und verkehrsplanerisch anspruchsvoll,
aber dennoch lösbar

